

Objektyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Schweizerische Bauzeitung**

Band (Jahr): **93 (1975)**

Heft 24

PDF erstellt am: **21.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Schweizerische Bauzeitung

Revue Polytechnique Suisse

Wochenschrift für
Architektur, Bauingenieur-
wesen und Maschinentechnik

24

93. Jahrgang Donnerstag, 12. Juni 1975

Herausgegeben von der
Verlags-AG der akademischen
technischen Vereine, Zürich

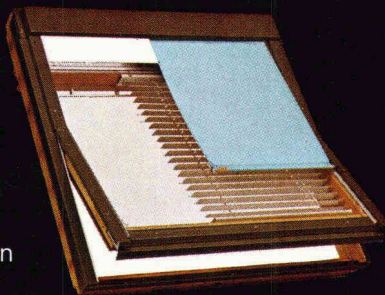


VELUX Dachflächenfenster

Das Wohnraumfenster für schönste Aufenthaltsräume unter dem Dach.

Velux-Dachflächenfenster garantieren:

- Eingriffbedienung oben
- Beste Raumbelichtung und ausgezeichnete Lüftungsmöglichkeiten
- Lüftungsklappe mit Luftfilter
- Absolute Wetterdichtigkeit
- Aussenreinigung ohne Schwierigkeiten von innen (Fensterflügel kann um 180 Grad gedreht werden)
- Fünf Storenmodelle zum Einbauen
- Spezial-Isolierglasscheiben



A.Kully AG



4632 Trimbach Industriestrasse 7
Telephon 062 22 61 51

Coupon

Bitte senden Sie mir unverbindlich
Ihre Dokumentation über die Velux-
Dachflächenfenster.

Name

Strasse

Ort

Senden an: A. Kully AG, Trimbach

VOLLWÄRMESCHUTZ

Energiebewußt bauen, kostenbewußt isolieren mit [®] Styropor

Privathaushalte verbrauchen 35–40% aller Energie – nur zu Heizzwecken! Je knapper und teurer aber Öl, Kohle, Gas und Strom werden, desto dringlicher wird die Forderung nach energiebewußtem Bauen.

Styropor als Vollwärmeschutz in Fußböden, Decken und Außenwänden reduziert die Kosten für Heizenergie um bis zu 50%. Gleichzeitig macht dieser leichtverlegbare Dämmstoff die Wohnungen wärmer und behaglicher. Der Wohnwert, der Mietwert steigt durch Styropor. In Neu- wie in Altbauten.

So viel kostet, so viel spart Vollwärmeschutz mit Styropor.

Als Beispiel die Energiekosten für ein 1-Familienhaus mit einer Zentralheizung (Heizmaterial Öl).

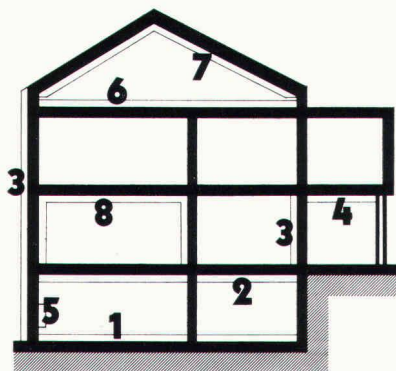
	Mindestwärmeschutz	Vollwärmeschutz
Energiebedarf	5.000 kg	2.750 kg
Energiekosten	Fr. 1.850,-	Fr. 1.017,-
Einsparung/Jahr		Fr. 833,-
Mehrprijs für Vollwärmeschutz		Fr. 2.860,-

Dieses Beispiel zeigt, daß sich der Vollwärmeschutz mit Styropor bezahlt macht. In rund 4 Jahren amortisiert sich die Investition und von da an spart das Styropor-gedämmte Haus gegenüber einem Haus ohne Vollwärmeschutz jährlich mehr als Fr. 800,-.

Bessere Information zahlt sich aus.

Deshalb informiert das BASF Info-Center Styropor alle interessierten Baufachleute, Bauherren und Wohnenden gründlich über alle baulichen, finanziellen und energiewirtschaftlichen Aspekte des Vollwärmeschutzes mit Styropor.

Besser bauen-besser wohnen:
[®] **Styropor**



Styropor-Vollwärmeschutz beginnt im Keller und endet im Dach. Deshalb sind an folgenden Gebäudeteilen Styropor-Hartschaumplatten zu verlegen:

- 1 In nicht unterkellerten Böden
- 2 An Kellerdecken
- 3 An Außenwänden, außen oder innen
- 4 Unter Decken über offenen Durchfahrten und Garagen
- 5 In Heizkörpernischen
- 6 Im Dachboden
- 7 Unter dem Dach beim Dachgeschoßausbau
- 8 Bei Verkleidung von Wänden und Decken

Den Bauherrn über Vorteile, die sich für ihn durch den Einbau des Styropor-Vollwärmeschutzes ergeben. Mit der Information „Besser bauen – besser wohnen: [®]Styropor“.

Den Fachmann aus der Baubranche – Bauplaner, Bauausführende und Baustoffhändler – über den optimalen Einsatz

von Styropor-Vollwärmeschutz in der Baupraxis, mit der periodisch erscheinenden aktuellen Fachzeitung, dem „Styropor-Report“. Informieren Sie sich, schicken Sie uns den ausgefüllten Coupon. Wir nehmen Sie gerne in die Liste der regelmäßigen Bezieher von Styropor-Informationen auf.

Coupon

Bitte senden Sie mir

- die Bauherren-Information „Besser bauen – besser wohnen: Styropor“.
- ab sofort regelmäßig den „Styropor-Report“.

Name: _____

Adresse: _____

Bitte einsenden an:

BASF (Schweiz) AG
Info-Center Styropor
Postfach 512
8810 Horgen



BASF (Schweiz) AG
8810 Horgen
Postfach 512
Tel.: 01/725 36 36

